

Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe
Band: 44 (1950)
Heft: 20

Rubrik: Sport und Sonntag

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweiz. Gehörlosen-Zeitung

Herausgegeben vom Schweiz. Verband für Taubstummenhilfe

Offizielles Organ des Schweiz. Gehörlosenbundes (SGB)

Erscheint am 1. und 15. jeden Monats

Jahresabonnement Fr. 6.—

Postscheckkonto VIII 11319

Sport und Sonntag

Der Fußballklub Basel hat den Antrag gestellt, 1951/52 die Fußballwettspiele nicht mehr am Sonntag auszutragen, sondern jeweilen am Samstag, so wie das in England gemacht wird.

Leider stößt der Antrag der Basler auf praktische Schwierigkeiten. Bei uns wird am Samstagvormittag gearbeitet, im Gegensatz zu England, wo der ganze Samstag frei ist und wo die Fußball-Mannschaften schon am Vormittag zu den weiter entfernten Fußballplätzen reisen können. Bei uns ist es aber nicht immer möglich, daß eine Mannschaft rechtzeitig auf dem fremden Platz antreten könnte (zum Beispiel Genf—Lugano!). Es fragt sich auch, ob alle Fußballfreunde Zeit und Lust haben, am Samstag einem Fußballwettkampf beizuwohnen. Denn am Samstagnachmittag müssen viele die durch die Woche aufgesparten häuslichen Arbeiten verrichten.

Dennoch ist der Antrag des Fußballklubs Basel hoch zu werten. Er zeigt doch, daß es da ein Grüpplein Fußballer satt hat, Sonntag für Sonntag herzugeben für den Fußball. Man darf erwarten, daß der Antrag zahlreiche Freunde findet. Bereits hat versuchsweise so ein Meisterschaftsspiel an einem Samstagnachmittag stattgefunden. Andere werden folgen. Und das wäre doch so etwas wie ein Anfang, wie ein erstes Schrittlein auf dem Wege zur Sonntagsruhe an Stelle der heutigen unheimlichen Betriebsamkeit.

Gf.

Siehe das interessante Preisrätsel in der heutigen Nummer auf Seite 310
